|  |
| --- |
|  |
|  |  | Lösungen zumArbeitsblatt |
|  |
|  |  |
|  |  |  |  |
| **Das will ich werden: Detailhandelsassistentin** |
| Berufsbilder aus der Schweiz (49)14:45 Minuten |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **1. Worin unterscheidet sich die Attestausbildung von einer gewöhnlichen Ausbildung?**Es ist eine sehr praxisnahe Ausbildung.Sie dauert zwei und nicht wie gewöhnlich drei bis vier Jahre.Die Attestausbildung richtet sich vor allem an leistungsschwache SchülerInnen.Die Lehrlinge sind sehr gut in praktischen Arbeiten.**2. Was muss Derya beim Umgang mit den Kunden beachten?**Offene Fragen stellen; den Kontakt suchen; Wünsche erfüllen; immer freundlich bleiben, egal was passiert**3. Seit wann darf Derya selbständig die Kasse bedienen?**Bereits im ersten Lehrjahr lernte Derya, die Kasse selbständig zu bedienen.**4. Auf welche Eigenschaften und Schulfächer achtet Lehrmeister Karl Berger bei der Auswahl von Lehrlingen?**Eigenschaften: Ehrlichkeit, Freundlichkeit, Ausstrahlung, FlexibilitätSchulfächer: Turnen, Mathematik, Deutsch und Betragen**5. Weshalb ist Rechnen ein wichtiges Unterrichtsfach an der Berufsschule?**Detailhandelsassistenten haben täglich mit Zahlen, Mengenangaben, Preiskalkulationen und Aktionen zu tun.**6. Was gefällt Derya an ihrem Beruf am besten?**Es gefällt ihr, dass sie viel unter Menschen ist.**7. Was macht Derya mit dem sogenannten Bestellgerät?**Sie liest die Strichcodes der Produkte ein, die sie nachbestellen muss.**8. Wie viele Stunden pro Woche muss Derya arbeiten?**43 bis 45 Stunden pro Woche**9. Was gefällt dir an diesem Beruf? Was gefällt dir weniger?**Individuelle Antwort**10. Könntest du dir vorstellen, diesen Beruf zu lernen?**Individuelle Antwort |
|  |  |  |